

	<b>Object:</b> Handpauke (tabl)
	<b>Museum:</b> Bayerisches Armeemuseum Paradeplatz 4 85049 Ingolstadt 0841-9377-0 info@armeemuseum.de
	<b>Collection:</b> Turcica
	<b>Inventory number:</b> A 10841

## Description

Der Paukenkörper ist aus vergoldetem Kupferblech getrieben, hat die Form eines aufgeschnittenen Flaschenkürbis und zeigt eingravierte und ziselierte Blumenornamente. Der Hintergrund ist mit Ringpunzen gefüllt. Reich mit Türkisen und rot unterlegten Glassteinen besetzte, runde und ovale Metallplatten sind aufgenietet. An der schmalen Unterseite ein kleiner Ring zur Befestigung der Pauke am Sattel. Das Fell wird gespannt durch vergoldete Spangen und Nieten; ein lederner, mit rotem Samt überzogener Riemen hält es.

## Basic data

Material/Technique:	Kupfer, Gold, Tierfell, Metall, Steine
Measurements:	Durchmesser (gesamt): 25 cm; Höhe: 16 cm (ohne Ring)

## Events

Auctioned	When	January 7, 1935
	Who	Hugo Helbing (1863-1938)
	Where	Munich
Bought	When	1935
	Who	Bavarian Army Museum
	Where	Munich
Owned	When	Before 1864
	Who	Franz von Seitz (1817-1883)
	Where	Munich
Owned	When	1883-1910

	Who	Rudolf Seitz (1842-1910)
	Where	Munich
Owned	When	1910-1935
	Who	Hans von Seitz
	Where	Munich
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Forum Turcica
	Where	

## Keywords

- Blumenornament
- Handpauke
- Saddle
- musical instrument

## Literature

- Bayerisches Armeemuseum (Hrsg.) (1979): Osmanisch-türkisches Kunsthandwerk aus süddeutschen Sammlungen. Ingolstadt, Kat.-Nr. 16
- Glaser, Hubert (1976): Kurfürst Max Emanuel: Bayern und Europa um 1700. München, S. 76, Kat.-Nr. 198
- Mostafawy, Schoole (2019): Kaiser und Sultan. München, S. 80f., Kat.-Nr. 41